

OELDORADO 2007



Mobil

ExxonMobil

Herausforderung Energie: Packen wir's an

Erfolgreiche Investitionen: Öl- und Gasreserven stark gestiegen

Der Ölpreisanstieg der letzten Jahre setzte sich 2006 fort und erreichte mit einem Jahresdurchschnittswert von 65 US Dollar pro Barrel einen Höchststand, der um mehr als zehn US Dollar über dem Vorjahreswert liegt. Nach der absoluten Preisspitze im August 2006, als Preise von knapp 79 US Dollar für ein Barrel der Sorte Brent gezahlt wurden, ging es allerdings zum Jahresende wieder nach unten, und der Durchschnittswert für die ersten fünf Monate des Jahres 2007 liegt bei 60 US Dollar pro Barrel. Auslöser für diesen Preisrutsch war weniger ein Rückgang der Nachfrage als kurioserweise ein Beschluss der OPEC, die Förderung zu drosseln. Das führt normalerweise zu einem Anstieg der Preise, was beabsichtigt war. Tatsächlich führte der Beschluss aber zu einer Erhöhung der freien Produktionskapazitäten der OPEC. Das ist Gift für die Spekulanten, die auf Preisausschläge wegen politisch bedingter oder technischer Nachschubschwierigkeiten hoffen. Ein Teil des spekulativen Geldes floss ab in andere Märkte, so dass es zunächst zu einem spürbaren Rückgang der Ölpreise kam.

Die hohen Preise für Öl haben auch ihr Gutes: die seit mehreren Jahren zunehmenden Investitionen der privaten Ölgesellschaften haben zu verstärkten Explorationstätigkeiten auf der ganzen Welt geführt. Das schlägt sich bei Öl und Gas in deutlich erhöhten Reservenzahlen nieder. Die sicher bestätigten Ölreserven stiegen von 175,4 Milliarden Tonnen auf 178,7 Milliarden Tonnen; ein Zuwachs von 1,9 Prozent. Auch die Erdölförderung hat sich von 3.908 Millionen Tonnen auf 3.942 Millionen Tonnen erhöht, was einem Zuwachs von 0,9 Prozent entspricht. In absoluten Zahlen ist der Zuwachs der Ölreserven mit 3.359 Millionen Tonnen fast 100 mal so groß wie der Anstieg der Erdölförderung mit 34 Millionen Tonnen. Während die Raffineriekapazität weltweit beinahe unverändert blieb, steigerte sich der Ölverbrauch um über ein Prozent auf 3.896 Millionen Tonnen.

Erdöl

Reserven

Der kräftige Anstieg der Ölreserven ist das Ergebnis unterschiedlicher Entwicklungen. Während sie in Europa (minus 3,7 Prozent) Südamerika (minus ein Prozent) und Asien (minus 7,3 Prozent) sanken, stiegen sie in der GUS um 27,1 Prozent und in Afrika um 11,4 Prozent an. Zur afrikanischen Entwicklung trugen eine Reihe von Ländern bei: Herausragend Libyen, wo ein Zuwachs um rund 308 Millionen Tonnen auf 5.465 Millionen Tonnen erzielt wurde, was einem Anstieg von sechs Prozent entspricht. Die Tiefwasseraktivitäten vor Angola haben zu einer Erhöhung der Reserven um rund 360 Millionen Tonnen auf 1.110 Millionen Tonnen geführt.

Der größte Zuwachs liegt jedoch in der GUS, die mit einer nun erreichten Reservenhöhe von 13.453 Millionen Tonnen ein Plus von über 27 Prozent gegenüber dem Vorjahr erzielte. Ausschlaggebend dafür ist das Ergebnis der Republik Kasachstan, die westliche Firmen mit Explorations- und Produktions-Know-how ins Land ließ. Mit 4.082 Millionen Tonnen überstieg diese Zahl das Vorjahresergebnis um mehr als das Dreifache.

Förderung

Auch der Anstieg der Fördermengen um 34 Millionen Tonnen auf 3.942,2 Millionen Tonnen im Jahr 2006 ist das Ergebnis unterschiedlicher Entwicklungen. In Europa und Südamerika ging die Förderung zurück - im Gleichklang mit den Reserven. Für das Absinken in Südamerika ist überwiegend Venezuela verantwortlich, wo mit 151 Millionen Tonnen etwa sechs Prozent weniger gefördert wurden als im Vorjahr. Der Zusammenhang mit der Übernahme der Förderaktivitäten durch die staatliche Erdölgesellschaft Venezuelas liegt auf der Hand.

Alle anderen Förderregionen legten zu, angeführt von der GUS, die ihr Vorjahresergebnis um 4,5 Prozent auf 603,4 Millionen Tonnen steigern konnte. Afrika konnte insgesamt nur leicht erhöhen, weil Unruhen in Nigeria dort zu einem Rückgang der Förderung um 6,3 Prozent auf 118 Millionen Tonnen

geführt haben. In der Boomregion Süd- und Ostasien fällt der Zuwachs der chinesischen Förderung um 2,9 Prozent auf 186 Millionen Tonnen auf, der allerdings mit einem kräftigen Rückgang der Reserven um 12,3 Prozent bezahlt wurde.

Raffineriekapazität

Die weltweite Raffineriekapazität ist mit 4.255 Millionen Tonnen gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert geblieben.

In Europa ist trotz der hohen Importnachfrage aus den USA die Raffineriekapazität kaum gestiegen. Verglichen mit dem Verbrauch von 770 Millionen Tonnen gibt es in Europa noch immer eine Überkapazität von 90 Millionen Tonnen. Angesichts dieses Überhangs erscheint ein Raffinerieneubau unwahrscheinlich. Bemerkenswert ist der Kapazitätsaufbau in Deutschland um gut drei Millionen Tonnen, der ausschließlich durch die Beseitigung von Produktionsengpässen in der Raffinerie Wilhelms- haven erreicht wurde. In Nordamerika wurden fast neun Millionen Tonnen Raffineriekapazität neu in Betrieb genommen, ebenfalls ohne einen Raffinerieneubau. Rechnerisch besteht bei einem Verbrauch von 942 Millionen Tonnen in den USA und einer Raffineriekapazität von 864 Millionen Tonnen eine Unterversorgung von 78 Millionen Tonnen. Zu ungefähr 50 Millionen Tonnen wird diese Lücke aus Europa gedeckt.

Verbrauch

Der Ölverbrauch stieg weltweit um über ein Prozent auf 3.896,3 Millionen Tonnen. Er ist das Ergebnis von erheblichen Einsparungsbemühungen in den Industrieländern und dem zwangsläufig mit der guten Konjunktur steigenden Verbrauch in den Ländern mit hohen Wachstumsraten. So sank der Verbrauch in Europa und in Nordamerika, dort sogar um gut ein Prozent; er stieg jedoch in allen anderen Regionen. Den größten Zuwachs gab es in Asien, wo der Verbrauch allein in China mit Hongkong um 6,8 Prozent auf 347 Millionen Tonnen stieg. Im Nahen Osten steigerte sich der Verbrauch um 5,4 Prozent auf 286 Millionen Tonnen. Den größten Anteil hatte Saudi-Arabien, wo ein Verbrauchszuwachs um 5,4 Prozent auf knapp 90 Millionen Tonnen zu verzeichnen war.

Erdgas

Bei Erdgas haben sich alle Mengen positiv entwickelt; der Zuwachs der Reserven mit 1.962 Milliarden m³ war mehr als 40mal so hoch wie der Zuwachs des Verbrauchs mit 48,3 Milliarden m³.

Erdgasreserven

Mit einem Zuwachs von 1,1 Prozent erreichten die sicher bestätigten Erdgasreserven 174.939 Milliarden m³. Dem Rückgang in Europa, Afrika und Nordamerika standen kräftige Zuwächse in den anderen Gasregionen gegenüber; am höchsten war der Zuwachs in der GUS. Mit 57.020 Milliarden m³ lag diese Gasregion um 3,2 Prozent über ihrem Vorjahreswert.

Erdgasförderung

Die Weltförderung erhöhte sich um 1,4 Prozent auf 2.834,2 Milliarden m³, wobei die größten Zuwächse in Mittel- und Südamerika sowie Süd- und Ostasien zu verzeichnen waren. Auffällig sind dabei die Steigerungen um 4,6 Milliarden m³ in Mexiko und um fast 3 Milliarden m³ in China.

Erdgasverbrauch

Der Erdgasverbrauch in der Welt ist um 1,7 Prozent auf 2.888,2 Milliarden m³ gestiegen - ein Ausdruck der besonderen Nachfrage nach diesem Energieträger. Auch hier spiegeln sich wirtschaftliche Entwicklung und Einsparbemühungen wider: In Europa ging der Verbrauch zurück; in allen anderen Regionen nahm er zu. Der stärkste Zuwachs war in Asien zu verzeichnen, wo er mit 383,3 Milliarden m³ um 3,4 Prozent gewachsen ist.

Europa

in Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	2.214	2.400	2.585	2.206	2.124
Erdölförderung	217,5	311,2	331,2	267,7	247,4
Raffineriekapazität	839,8	841,1	841,0	859,1	860,3
Verbrauch	716,5	731,0	747,6	770,2	769,5
Reserven					
Albanien	20	25	25	30	30
Deutschland	63	53	50	46	41
Dänemark	105	135	140	174	167
Frankreich	25	19	20	22	17
Großbritannien	511	573	668	538	517
Italien	102	91	91	91	88
Kroatien	–	20	12	9	10
Niederlande	23	16	16	16	15
Norwegen	1.022	1.131	1.269	1.035	1.054
Österreich	12	14	12	9	7
Polen	10	4	15	13	13
Rumänien	157	215	191	128	81
Serbien (90: Jugoslawien)	32	10	10	10	10
Spanien	3	3	3	22	21
Türkei	91	68	41	42	42
Ungarn	22	17	14	13	3
Förderung					
Deutschland	3,6	3,0	3,1	3,6	3,5
Dänemark	6,0	9,2	17,7	18,4	17,0
Frankreich	3,4	2,8	1,6	1,2	1,3
Großbritannien	91,6	129,9	126,2	84,7	75,0
Italien	4,7	5,2	4,6	6,1	5,7
Kroatien	1,9	1,7	1,3	1,1	1,1
Niederlande	4,0	3,5	2,4	2,3	2,0
Norwegen	81,7	138,4	160,2	138,2	130,0
Österreich	1,3	1,2	1,1	1,0	1,1
Polen	0,2	0,3	0,7	0,8	0,7
Rumänien	8,1	7,0	6,3	5,4	5,3
Serbien	1,4	1,1	0,8	0,6	0,6
Türkei	3,7	3,5	2,7	1,9	1,8
Ungarn	2,6	2,3	1,5	1,4	1,3
Raffineriekapazität					
Belgien	30,1	30,5	38,4	42,9	39,5
Deutschland	100,8	104,8	112,9	115,6	119,0
Dänemark/Norwegen/Schweden	45,1	46,7	45,3	46,0	46,0
Frankreich	90,8	89,1	94,8	99,0	97,9
Großbritannien	93,3	94,4	88,6	93,8	94,4
Italien	119,3	114,2	118,0	116,2	116,9
Kroatien	–	14,7	12,6	12,5	12,5
Niederlande	59,8	59,3	60,2	61,1	60,6
Österreich	10,2	10,5	10,4	10,4	10,4
Polen	16,1	17,6	19,1	23,3	24,8
Rumänien	30,9	32,8	25,2	25,8	25,8
Schweiz	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8
Serbien (90: Jugoslawien)	30,5	8,4	7,9	10,7	10,7
Slowakei	–	5,8	5,8	5,8	5,8
Spanien	66,1	66,3	64,7	63,6	63,6
Tschechische Republik	–	9,4	9,9	9,9	9,9
Türkei	36,4	35,7	34,7	35,7	35,7
Ungarn	11,0	11,6	11,6	8,1	8,1

In Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Verbrauch					
Belgien/Luxemburg	24,8	25,9	30,7	32,9	32,0
Bulgarien	8,8	5,6	4,0	4,5	4,6
Deutschland	125,6	134,7	129,4	122,0	123,0
Dänemark/Norwegen/Schweden	34,6	36,9	35,4	35,2	36,0
Frankreich	89,4	90,5	94,6	94,7	94,0
Großbritannien	82,9	83,1	80,0	82,3	83,5
Italien	93,6	95,2	90,4	84,5	84,0
Kroatien	–	3,9	3,9	4,6	4,7
Niederlande	35,0	37,6	40,6	48,9	47,3
Österreich	10,8	11,0	11,9	14,4	14,1
Polen	13,7	15,0	19,1	21,3	22,7
Rumänien	18,7	11,6	10,0	10,3	10,5
Schweiz	12,8	12,5	12,8	12,3	12,6
Serbien (90: Jugoslawien)	12,6	1,7	1,5	3,7	3,8
Slowakei	4,9	3,2	3,4	3,4	3,5
Spanien	48,7	57,3	69,7	78,7	78,0
Tschechische Republik	8,4	8,0	7,9	9,8	9,7
Türkei	22,1	28,7	30,6	31,0	30,0
Ungarn	9,2	7,5	6,8	7,0	7,4

GUS

Reserven	7.755	7.755	7.754	10.587	13.453
Erdölförderung	570,6	358,4	393,3	577,2	603,4
Raffineriekapazität	615,0	494,8	420,2	396,3	396,2
Verbrauch	404,6	210,7	167,9	180,9	189,2
Reserven					
Belarus (Weißrussland)	–	–	27	27	27
Kasachstan	–	–	737	1.224	4.082
Russ. Föderation (90: UdSSR)	7.755	7.755	6.609	8.163	8.163
Turkmenistan	–	–	74	74	82
Usbekistan	–	–	81	81	81
Ukraine	–	–	54	54	54
Förderung					
Belarus (Weißrussland)	–	1,9	1,8	1,8	1,8
Kasachstan	–	20,6	35,3	63,0	67,0
Russ. Föderation (90: UdSSR)	570,6	310,8	323,3	470,0	485,0
Turkmenistan	–	4,1	7,2	9,5	8,0
Usbekistan	–	7,6	7,5	5,4	5,0
Ukraine	–	4,0	3,7	4,9	4,9
Raffineriekapazität					
Aserbaidshon	–	22,0	22,0	19,9	19,9
Belarus (Weißrussland)	–	36,2	24,7	24,7	24,7
Kasachstan	–	21,3	21,3	17,3	17,3
Russ. Föderation (90: UdSSR)	615,0	334,7	271,8	267,0	266,9
Ukraine	–	54,3	51,4	44,0	44,0
Verbrauch					
Belarus (Weißrussland)	24,8	12,3	6,6	6,7	7,1
Estland, Lettland, Litauen	14,1	6,2	4,4	5,3	5,6
Russ. Föderation (90: UdSSR)	249,7	146,1	123,5	130,0	136,0
Ukraine	63,0	18,9	12,0	13,9	14,5

Afrika

in Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	7.971	9.760	9.994	13.702	15.258
Erdölförderung	320,1	339,5	373,2	472,1	473,4
Raffineriekapazität	143,8	141,7	161,0	161,7	160,8
Verbrauch	94,2	103,2	118,7	133,7	137,5
Reserven					
Ägypten	622	536	407	511	511
Algerien (OM)	1.172	1.172	1.172	1.446	1.563
Angola	288	751	751	751	1.110
Gabun (OM) ¹⁾	101	185	345	345	276
Libyen (OM)	3.005	3.888	3.888	5.157	5.465
Nigeria (OM)	2.320	2.826	3.053	4.868	4.915
Förderung					
Ägypten	45,5	46,6	38,8	33,9	32,5
Algerien (OM)	57,5	56,6	66,8	90,6	87,5
Angola	23,4	31,2	36,9	61,2	68,5
Gabun (OM) ¹⁾	13,5	17,8	16,4	11,7	11,6
Libyen (OM)	68,3	67,9	69,5	81,0	83,5
Nigeria (OM)	89,8	97,5	105,4	126,0	118,0
Raffineriekapazität					
Ägypten	26,2	26,6	36,3	36,3	36,3
Algerien (OM)	23,2	23,3	25,1	22,5	22,5
Libyen (OM)	17,4	17,4	17,2	19,0	18,9
Nigeria (OM)	21,7	21,7	21,9	21,9	21,9
Republik Südafrika	21,5	20,1	23,7	25,2	24,4
Verbrauch					
Ägypten	19,0	20,2	26,9	32,0	32,8
Algerien (OM)	12,8	9,0	9,7	11,5	11,8
Libyen (OM)	7,0	9,8	11,3	12,0	12,4
Nigeria (OM)	10,5	9,8	11,1	11,0	11,5
Republik Südafrika	15,8	21,8	20,4	23,0	23,8

Nordamerika

in Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	4.308	3.686	3.568	26.951	27.059
Erdölförderung	509,4	495,5	479,5	455,4	465,6
Raffineriekapazität	872,0	860,1	922,2	957,1	965,7
Verbrauch	857,4	882,9	979,4	1.053,1	1.042,0
Reserven					
Kanada	779	659	634	24.070	24.126
USA	3.529	3.027	2.934	2.881	2.933
Förderung					
Kanada	92,3	111,9	126,9	145,2	152,0
USA	417,1	383,6	352,6	310,2	313,6
Raffineriekapazität					
Kanada	94,1	92,4	95,3	100,8	102,1
USA	777,9	767,7	826,9	856,3	863,6
Verbrauch					
Kanada	78,4	81,3	91,0	101,4	100,0
USA ²⁾	779,0	801,6	888,4	951,7	942,00

Naher Osten

in Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	89.983	89.574	92.785	100.962	100.382
Erdölförderung	846,8	976,8	1.132,7	1.208,1	1.224,8
Raffineriekapazität	251,1	265,0	298,4	351,9	349,2
Verbrauch	164,6	181,4	227,1	271,2	285,9
Reserven					
Arabische Emirate (OM)	12.892	12.892	12.851	12.851	12.851
Irak (OM)	13.417	13.417	15.095	15.430	15.430
Iran (OM)	12.694	12.058	12.263	18.109	18.630
Jemen	548	548	548	548	411
Katar (OM)	595	489	1.740	2.011	2.011
Kuwait (OM)	13.097	13.024	13.024	14.054	13.717
Neutrale Zone	733	733	879	733	733
Saudi-Arabien (OM)	35.164	35.328	35.259	36.094	35.478
Oman	582	695	745	745	744
Syrien	245	360	360	360	360
Förderung					
Arabische Emirate (OM)	104,9	114,0	117,3	129,0	137,7
Irak (OM)	105,1	26,0	127,3	89,5	95,0
Iran (OM)	161,4	183,7	189,4	200,4	198,0
Jemen	8,7	16,7	21,3	20,0	20,2
Katar (OM)	20,6	21,1	38,7	48,8	51,0
Kuwait (OM)	46,9	104,9	103,9	130,1	135,0
Oman	34,4	42,8	47,6	38,5	37,5
Saudi-Arabien (OM)	341,3	435,4	457,6	526,2	525,0
Syrien	21,1	29,8	27,4	23,3	23,0
Raffineriekapazität					
Arabische Emirate (OM)	9,6	10,6	22,2	39,1	39,1
Bahrain	12,2	12,5	12,4	12,7	9,5
Irak (OM)	15,9	17,4	20,9	29,9	29,9
Iran (OM)	36,0	58,4	74,2	72,6	72,6
Kuwait (OM)	41,0	40,1	38,2	44,5	44,5
Saudi-Arabien (OM)	93,1	82,8	87,3	104,8	104,8
Syrien	11,9	12,1	12,1	12,0	12,0
Verbrauch					
Arabische Emirate (OM)	12,7	17,6	17,1	18,3	19,3
Irak (OM)	16,2	20,8	23,7	27,3	28,8
Iran (OM)	47,1	47,9	62,4	72,2	76,1
Israel	8,5	11,4	12,1	12,0	12,7
Saudi-Arabien (OM)	51,2	49,6	68,1	85,0	89,6
Syrien	9,7	11,6	11,6	12,2	12,9

- Daten z. T. rückwirkend revidiert, teilweise vorläufige Ergebnisse
- Europa revidiert, alle EU-Länder in der Region erfasst
- Sichere Reserven und Raffineriekapazität, jew. 31.12.
- Erdölförderung einschl. Kondensate, Naturbenzin, Flüssiggas und Öl aus Teersanden
- OM = OPEC-Mitglied

Südamerika

in Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	16.715	17.776	17.009	16.124	15.967
Erdölförderung	377,0	443,3	520,9	545,2	539,1
Raffineriekapazität	377,7	371,4	410,6	414,9	407,2
Verbrauch	240,0	279,2	317,4	327,0	330,1
Reserven					
Argentinien	317	309	427	322	343
Brasilien	379	560	1.080	1.499	1.570
Chile	38	38	19	19	19
Ecuador (OM) ¹⁾	198	295	295	645	629
Kolumbien	284	496	280	219	206
Mexiko	7.073	6.772	3.845	1.753	1.681
Peru	54	108	41	124	124
Trinidad	77	70	98	142	104
Venezuela (OM)	8.257	9.018	10.750	11.151	11.190
Förderung					
Argentinien	25,9	37,5	40,4	36,2	36,2
Brasilien	32,6	35,5	63,2	85,2	89,5
Chile	1,2	0,6	0,4	0,4	0,4
Ecuador (OM) ¹⁾	14,9	20,1	20,9	27,8	28,0
Kolumbien	22,7	29,5	35,3	27,3	27,5
Mexiko	147,1	150,5	171,2	187,6	185,5
Peru	6,6	6,1	4,9	4,9	5,2
Trinidad	7,7	7,0	6,8	8,3	8,6
Venezuela (OM)	115,9	152,4	171,6	160,5	151,0
Raffineriekapazität					
Argentinien	34,4	33,1	32,0	31,2	31,2
Brasilien	70,6	62,8	95,9	95,4	95,4
Chile	7,3	8,9	10,2	11,3	11,3
Jungfern-Inseln	27,3	27,3	26,3	24,8	25,0
Kolumbien	12,4	12,4	14,3	14,3	14,3
Kuba	14,0	15,1	15,1	15,1	15,1
Mexiko	84,0	76,0	76,3	84,2	77,0
Niederl. Antillen ³⁾	16,0	24,5	16,0	16,0	16,0
Peru	9,4	9,1	9,1	9,6	9,6
Trinidad	12,3	12,3	8,0	8,8	8,4
Venezuela (OM)	58,4	58,9	64,1	64,1	64,1
Verbrauch					
Argentinien	18,5	21,6	23,3	23,0	23,5
Brasilien	58,4	81,7	101,7	102,0	104,2
Chile	6,5	9,7	10,4	11,4	11,7
Ecuador (OM) ¹⁾	5,5	5,6	6,2	7,5	7,6
Kolumbien	9,5	13,0	12,2	12,7	13,0
Kuba	12,2	9,0	8,7	8,3	8,5
Mexiko	78,4	81,2	91,0	90,0	87,8
Peru	6,0	7,2	7,8	8,2	8,4
Trinidad	1,2	2,8	2,8	2,2	2,2
Venezuela (OM)	18,4	22,5	22,9	26,8	27,4

Süd-/Ostasien

In Millionen Tonnen	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	6.788	5.939	5.931	4.852	4.500
Erdölförderung	322,9	353,4	382,5	381,9	388,5
Raffineriekapazität	631,0	740,2	1008,5	1110,3	1115,5
Verbrauch	652,9	845,3	975,6	1112,8	1136,5
Reserven					
Australien	201	201	372	185	205
Brunei	184	184	184	184	150
China	3.288	3.288	3.288	2.500	2.192
Indien	1.075	781	635	786	756
Indonesien (OM)	1.481	692	667	576	576
Malaysia	376	558	506	389	389
Förderung					
Australien	28,4	25,4	35,3	23,3	23,0
Brunei	7,4	8,5	9,4	10,1	10,6
China	138,3	149,0	162,6	180,8	186,0
Indien	34,8	37,8	36,1	36,2	37,3
Indonesien (OM)	71,9	76,5	71,5	55,0	53,0
Malaysia	29,9	34,0	35,5	36,8	36,0
Raffineriekapazität					
Australien	35,3	36,6	42,4	35,1	35,2
China	110,0	143,4	217,3	312,3	312,3
Indien	56,1	54,3	105,7	112,7	112,8
Indonesien (OM)	40,7	40,2	49,6	49,6	49,6
Japan	219,2	243,3	248,2	233,6	233,8
Republik Korea	43,4	62,2	128,0	128,8	128,8
Malaysia/Singapur	54,4	74,5	88,6	94,0	94,0
Taiwan	27,1	27,1	46,0	61,0	64,5
Verbrauch					
Australien	31,6	35,7	39,5	41,3	42,6
China/Hongkong	116,6	166,8	225,2	325,0	347,0
Indien	57,9	73,0	108,9	116,2	119,3
Indonesien (OM)	29,8	39,2	52,6	62,1	62,8
Japan	247,7	266,1	256,8	246,3	241,0
Republik Korea	49,5	95,2	99,4	101,0	100,0
Malaysia/Singapur	33,3	45,3	55,5	61,6	62,5
Taiwan	26,8	35,6	40,3	45,3	46,0

Welt gesamt

Reserven	135.734	136.890	139.626	175.384	178.743
Erdölförderung	3.164,3	3.278,1	3.614,0	3.907,8	3.942,2
Raffineriekapazität	3.730,4	3.714,3	4.064,5	4.251,3	4.254,9
Verbrauch	3.130,2	3.233,7	3.537,8	3.854,2	3.896,3

Erdöl

in Millionen Tonnen	1990	2005	2006
• die zehn größten Ölverbraucher			
1 USA ²⁾	779,0	951,7	942,0
2 China/Hongkong	116,6	325,0	347,0
3 Japan	247,7	246,3	241,0
4 Russische Föderation (90: UdSSR)	249,7	130,0	136,0
5 Deutschland	125,6	122,0	123,0
6 Indien	57,9	116,2	119,3
7 Brasilien	58,4	102,0	104,2
8 Kanada	78,4	101,4	100,0
9 Republik Korea	49,5	101,0	100,0
10 Frankreich	89,4	94,7	94,0
Gesamt 10 Größten	1.852,2	2.290,3	2.306,5
Anteil am Weltölverbrauch	59,2%	59,4%	59,2%
• die zehn größten Raffineure			
1 USA	777,9	856,3	863,6
2 China	110,0	312,3	312,3
3 Russland	615,0	267,0	266,9
4 Japan	219,2	233,6	233,8
5 Republik Korea	43,4	128,8	128,8
6 Deutschland	100,8	115,6	119,0
7 Italien	119,3	116,2	116,9
8 Indien	56,1	112,7	112,8
9 Saudi-Arabien (OM)	93,1	104,8	104,8
10 Kanada	94,1	100,8	102,1
Gesamt 10 Größten	2.228,9	2.348,1	2.361,0
Anteil an Weltraffineriekapazität	59,7	55,2%	55,5%
• die zehn größten Erdölförderer			
1 Saudi-Arabien (OM)	341,3	526,2	525,0
2 Russische Föderation (90: UdSSR)	570,6	470,0	485,0
3 USA	417,1	310,2	313,6
4 Iran (OM)	161,4	200,4	198,0
5 China	138,3	180,8	186,0
6 Mexiko	147,1	187,6	185,5
7 Kanada	92,3	145,2	152,0
8 Venezuela (OM)	115,9	160,5	151,0
9 Arabische Emirate (OM)	104,9	129,0	137,7
10 Norwegen	81,7	138,2	130,0
Gesamt 10 Größten	2.170,6	2.448,1	2.463,8
Anteil an der Welterdölförderung	68,6%	62,1%	62,5%
• die zehn ölreichsten Länder			
1 Saudi-Arabien (OM)	35.164	36.094	35.478
2 Kanada	779	24.070	24.126
3 Iran (OM)	12.694	18.109	18.630
4 Irak (OM)	13.417	15.430	15.430
5 Kuwait (OM)	13.097	14.054	13.717
6 Arabische Emirate (OM)	12.892	12.851	12.851
7 Venezuela (OM)	8.257	11.151	11.190
8 Russische Föderation (90: UdSSR)	7.755	8.163	8.163
9 Libyen (OM)	3.005	5.157	5.465
10 Nigeria (OM)	2.320	4.868	4.915
Gesamt 10 Größten	109.380	149.947	149.965
Anteil an Welterdölreserven	80,6%	85,5%	83,9%

Erdgas

in Milliarden Kubikmeter	1990	2005	2006
• die zehn größten Erdgasverbraucher			
1 USA	530,2	618,9	618,6
2 Russische Föderation	706,4	481,0	495,0
3 Kanada	66,4	98,1	113,4
4 Deutschland	69,7	101,8	98,5
5 Ukraine	–	96,3	98,0
6 Großbritannien	57,0	98,0	94,3
7 Japan	51,7	85,0	86,3
8 Italien	47,2	86,1	84,4
9 Iran (OM)	23,7	80,7	81,5
10 Saudi-Arabien (OM) ²⁾	30,5	66,5	67,5
Gesamt 10 Größten	1.582,8	1.812,4	1.837,5
Anteil am Welterdgasverbrauch	76,9%	63,8%	63,6%
• die zehn größten Erdgasförderer ¹⁾			
1 Russische Föderation	640,6	636,0	644,0
2 USA	498,6	518,3	526,2
3 Kanada	106,8	187,4	190,0
4 Norwegen	27,0	88,6	91,5
5 Iran (OM)	23,7	85,0	86,0
6 Großbritannien	49,6	92,1	83,4
7 Algerien (OM)	50,6	80,0	80,0
8 Niederlande	71,8	78,8	77,7
9 Indonesien	43,2	76,0	77,5
10 Saudi-Arabien (OM) ²⁾	30,5	67,0	68,0
Gesamt 10 Größten	1.542,4	1.909,2	1.924,3
Anteil an der Welterdgasförderung	75,2%	68,3%	67,9%
• die zehn gasreichsten Länder			
1 Russische Föderation	45.280	47.544	47.544
2 Iran (OM)	16.990	27.484	27.564
3 Katar (OM)	4.619	25.768	25.768
4 Saudi-Arabien (OM)	5.104	6.830	6.778
5 Arabische Emirate (OM)	5.671	6.068	6.068
6 USA	4.704	5.448	5.784
7 Nigeria (OM)	2.473	5.226	5.148
8 Algerien (OM)	3.246	4.542	4.577
9 Venezuela (OM)	2.991	4.284	4.312
10 Irak (OM)	2.689	3.168	3.170
Gesamt 10 Größten	93.767	136.362	136.713
Anteil an der Welterdgasreserven	78,6%	78,8%	78,1%

Erdöl	1)	Ecuador trat im November 1992 und Gabun Ende 1995 aus der OPEC aus
	2)	USA-Verbrauch einschl. Puerto Rico, Jungfern-Inseln, Guam, Freihandelszone Hawaii
	3)	ab 1999 ohne Aruba
	4)	jeweils ohne 50% neutrale Zone

Erdgas	1)	Bei den Förderangaben wurde im Wesentlichen die Netto-Förderung von Erdgas und Erdölgas berücksichtigt (Bruttoförderung abzügl. zurückgepresstes und abgefackeltes Gas, Eigenverbrauch und Verluste)
---------------	-----------	--

Erdgas

in Milliarden Kubikmeter	2006	1990	1995	2000	2005	2006
Reserven	Förderung ¹⁾ (Erdgas und Erdöl)					
• Europa	5.070	232,5	277,0	315,7	327,7	320,0
Deutschland	221	15,3	19,1	20,1	18,8	18,6
Dänemark	72	2,7	5,3	8,2	10,4	10,4
Großbritannien	481	49,6	75,5	115,2	92,1	83,4
Italien	164	17,1	20,0	16,7	12,0	10,9
Niederlande	1.415	71,8	84,4	72,7	78,8	77,7
Norwegen	2.330	27,0	31,3	52,8	88,6	91,5
Österreich	16	1,4	1,5	1,8	1,6	1,8
Polen	165	3,4	5,4	5,2	6,1	6,0
Rumänien	63	28,3	19,3	13,6	11,5	11,5
Ungarn	8	4,6	4,9	3,2	2,9	3,1
Sonstige	135	11,3	10,6	6,2	4,9	5,1
• Frühere UdSSR / GUS	57.020	808,4	703,7	719,5	802,2	813,3
Aserbaidshjan	849	9,2	6,6	5,7	5,2	5,3
Kasachstan	2.830	8,2	4,8	8,8	22,0	23,0
Russische Föderation	47.544	640,6	594,5	584,2	636,0	644,0
Turkmenistan	2.830	81,9	32,3	46,4	59,0	60,0
Ukraine	1.104	30,4	17,5	18,1	19,0	19,0
Usbekistan	1.840	38,1	48,0	56,3	61,0	62,0
Sonstige	23	-	-	-	-	-
• Afrika	13.711	69,6	85,0	124,5	149,4	150,9
Ägypten	1.656	8,1	12,4	18,4	33,5	34,5
Algerien (OM)	4.577	50,6	58,1	83,3	80,0	80,0
Libyen (OM)	1.490	6,2	6,3	5,9	8,3	8,5
Nigeria (OM)	5.148	3,7	5,2	12,5	22,0	22,3
Sonstige	840	1,0	3,0	4,4	5,6	5,6
• Naher Osten	72.620	104,1	141,2	214,6	287,4	292,4
Arabische Emirate (OM)	6.068	22,1	31,3	38,5	47,0	48,0
Iran (OM)	27.564	23,7	35,3	60,3	85,0	86,0
Katar (OM)	25.768	6,7	13,5	29,2	41,0	42,0
Kuwait (OM)	1.542	5,2	6,0	9,6	9,8	9,9
Saudi-Arabien (OM)	6.778	30,5	38,0	49,8	67,0	68,0
Sonstige	4.900	15,9	17,1	27,2	37,6	38,5
• Nordamerika	7.424	605,4	688,7	723,7	705,7	716,2
Kanada	1.640	106,8	159,2	180,3	187,4	190,0
USA	5.784	498,6	529,5	543,4	518,3	526,2
• M.u.Südamerika	7.224	83,4	101,0	134,7	175,5	184,3
Argentinien	455	17,8	25,0	37,4	46,0	47,0
Mexiko	412	26,7	28,1	38,4	43,9	48,5
Venezuela (OM)	4.312	21,5	25,2	27,2	28,0	29,0
Sonstige	2.045	17,4	22,7	31,7	57,6	59,8
• Süd- und Ostasien / Australien / Ozeanien	11.870	147,8	212,6	266,8	346,1	357,1
Australien	859	18,6	29,8	31,1	37,1	38,8
Bangladesch	142	4,6	7,4	9,6	13,2	13,4
Brunei	391	9,0	9,3	9,9	11,6	11,6
China	2.264	14,4	17,0	27,2	44,0	47,0
Indien	1.074	11,3	17,8	22,4	29,0	31,0
Indonesien	2.767	43,2	63,3	66,8	76,0	77,5
Malaysia	2.123	18,5	28,9	42,4	63,0	64,0
Pakistan	792	14,3	18,3	24,4	28,0	29,0
Thailand	417	5,9	10,4	18,6	22,6	22,8
Sonstige	1.041	8,0	10,4	14,4	21,6	22,0
Welt-Gesamt	174.939	2.051,2	2.209,2	2.499,5	2.794,0	2.834,2

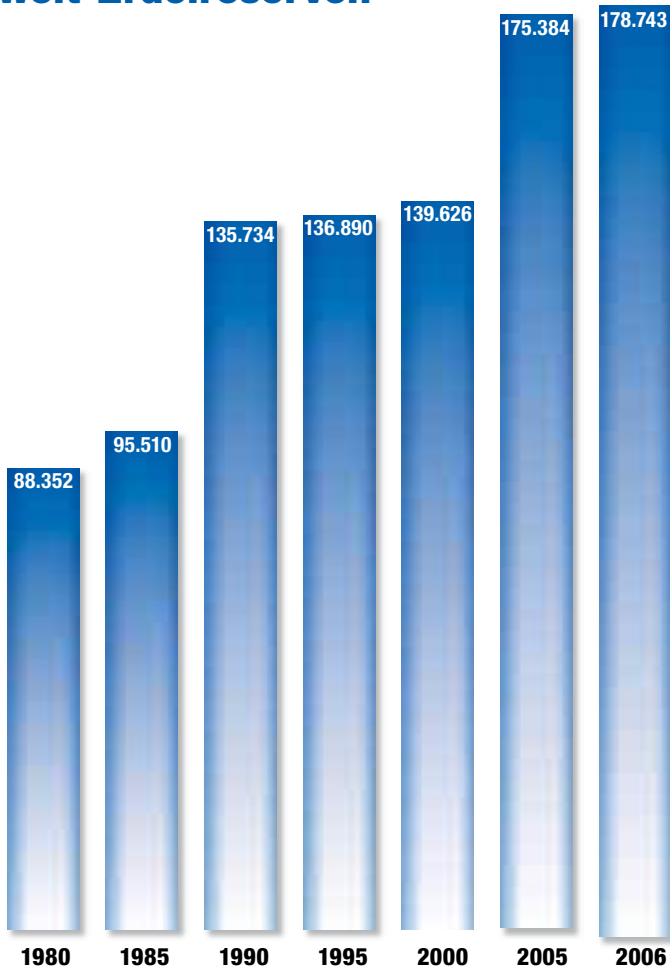
in Milliarden Kubikmeter	1990	1995	2000	2005	2006
	Verbrauch				
Europa	373,0	442,9	508,0	584,0	577,4
Belgien	9,6	12,5	16,8	14,4	14,8
Deutschland	69,7	94,1	90,6	101,8	98,5
Frankreich	31,5	33,5	39,7	46,5	44,4
Großbritannien	57,0	77,1	103,3	98,0	94,3
Italien	47,2	54,6	70,3	86,1	84,4
Niederlande	43,1	48,2	48,6	49,5	48,1
Österreich	6,1	7,5	7,5	9,5	8,9
Polen	12,9	11,6	13,3	16,3	16,3
Rumänien	35,7	25,5	17,0	17,8	18,0
Spanien	5,6	8,5	15,6	32,2	33,0
Türkei	3,5	7,0	15,1	17,5	31,5
Ungarn	9,6	12,0	12,0	14,9	14,3
Sonstige	51,1	63,3	75,0	83,9	85,7
• Frühere UdSSR / GUS	706,4	577,2	576,1	695,5	713,4
Aserbaidshjan	-	9,0	5,7	9,6	9,7
Belarus (Weißrussland)	-	12,8	19,6	19,8	20,0
Kasachstan	-	10,9	13,9	17,3	17,5
Russische Föderation	706,4	410,6	400,1	481,0	495,0
Ukraine	-	84,1	78,7	96,3	98,0
Usbekistan	-	38,2	42,8	45,9	47,0
Sonstige	-	11,6	15,3	25,6	26,2
• Afrika	38,3	47,7	56,1	74,8	75,5
Algerien (OM)	19,3	21,0	20,6	22,5	22,6
Ägypten	8,1	12,4	18,1	27,5	27,6
Sonstige	10,9	14,3	17,4	24,8	25,3
• Naher Osten	101,8	134,1	193,2	236,4	239,2
Arabische Emirate (OM)	18,8	24,8	31,4	40,2	40,5
Iran (OM)	23,7	35,2	62,9	80,7	81,5
Katar (OM)	7,8	13,5	15,1	12,2	12,4
Kuwait (OM)	7,2	6,0	9,6	8,4	8,5
Saudi-Arabien (OM)	30,5	38,0	49,8	66,5	67,5
Sonstige	13,8	16,6	24,4	28,4	28,8
• Nordamerika	596,6	692,6	735,2	717,0	732,0
Kanada	66,4	81,9	90,9	98,1	113,4
USA	530,2	610,7	644,3	618,9	618,6
• M.u.Südamerika	84,9	102,6	131,9	161,5	167,4
Argentinien	20,3	27,0	33,2	37,4	38,0
Mexiko	27,8	29,7	38,5	46,8	50,9
Venezuela (OM)	21,5	25,2	27,2	30,0	31,0
Sonstige	15,3	20,7	33,0	47,3	47,5
• Süd- und Ostasien / Australien / Ozeanien	158,2	220,7	291,9	370,7	383,3
Australien	17,5	20,1	20,7	21,8	25,1
China / Hongkong	14,4	17,0	27,8	43,2	46,0
Indien	11,3	17,8	22,5	30,6	32,0
Indonesien (OM)	15,5	30,0	30,6	36,2	37,0
Japan	51,7	62,6	78,0	85,0	86,3
Republik Korea	3,4	9,3	19,0	29,8	30,7
Malaysia	8,9	13,7	20,4	29,4	30,0
Pakistan	13,6	18,3	24,2	24,9	25,0
Sonstige	21,9	31,9	48,7	69,8	71,2
Welt-Gesamt	2.059,2	2.217,8	2.492,4	2.839,9	2.888,2

Erdöl

Welt-Erdölreserven und Welt-Erdölförderung

Entwicklung seit 1980 in Millionen Tonnen

Welt-Erdölreserven



Welt-Erdölförderung

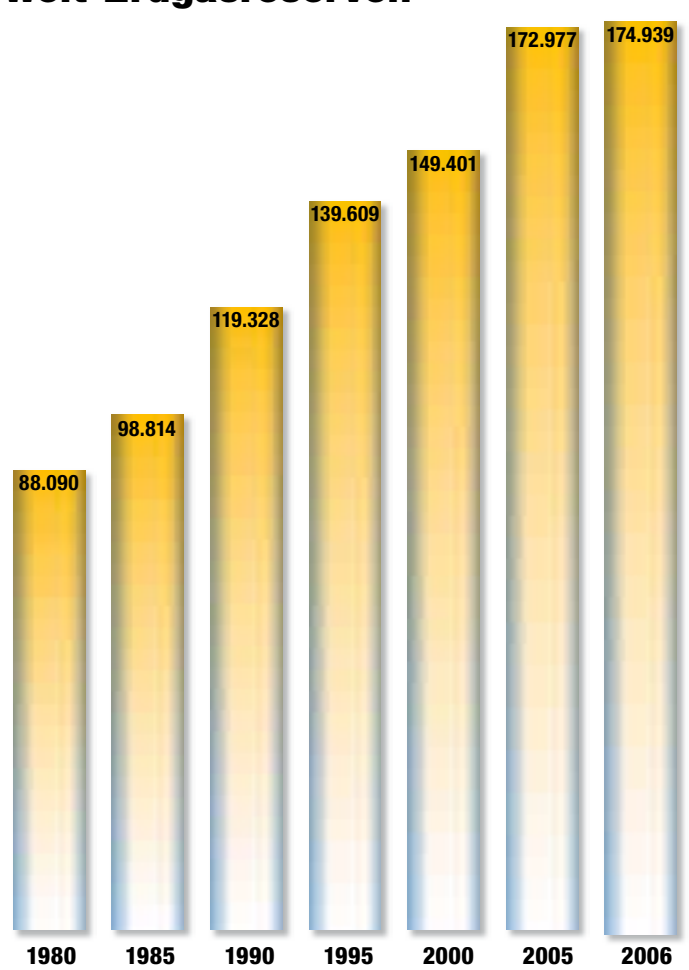


Erdgas

Welt-Erdgasreserven und Welt-Erdgasförderung

Entwicklung seit 1980 in Milliarden Kubikmeter

Welt-Erdgasreserven



Welt-Erdgasförderung



Organisation erdölexportierender Länder (OPEC)

in Millionen Tonnen	1996	2001	2006
Mineralölverbrauch	244,1	302,3	361,6
Raffineriekapazität	378,5	425,0	477,9
Erdölförderung	1.371,1	1.475,6	1.634,7
Erdölreserven	107.300	111.232	122.559

OPEC

in Milliarden Kubikmetern	1996	2001	2006
Erdgasverbrauch	221,3	288,4	319,8
Erdgasförderung	305,4	395,6	473,2
Erdgasreserven	58.061	70.329	89.212

OPEC-Erdöl	1996	2001	2006
Anteil an Weltverbrauch	7,4%	8,5%	9,3%
Anteil an Weltkapazität	10,0%	10,5%	11,2%
Anteil an Weltförderung	40,7%	41,1%	41,5%
Anteil an Weltreserven	77,5%	79,4%	68,6%

OPEC-Erdgas	1996	2001	2006
Anteil an Weltverbrauch	9,7%	11,4%	11,1%
Anteil an Weltförderung	13,2%	15,4%	16,7%
Anteil an Weltreserven	41,5%	45,6%	51,0%

Impressum:	Herausgeber:	ExxonMobil Central Europe Holding GmbH, Kapstadtring 2, 22297 Hamburg www.exxonmobil.de · www.esso.de · www.mobiloil.de
	Titelfoto:	Keith Wood / XOM
	Quellen:	Oil & Gas Journal, Petroleum Economist, IEA, UN Yearbook of Statistics
	Produktionsmanagement:	Dipl.-Designer Klaus Prüß, Hamburg
	Design:	Lütcke Ziemann Partner Kommunikationsdesign, Hamburg